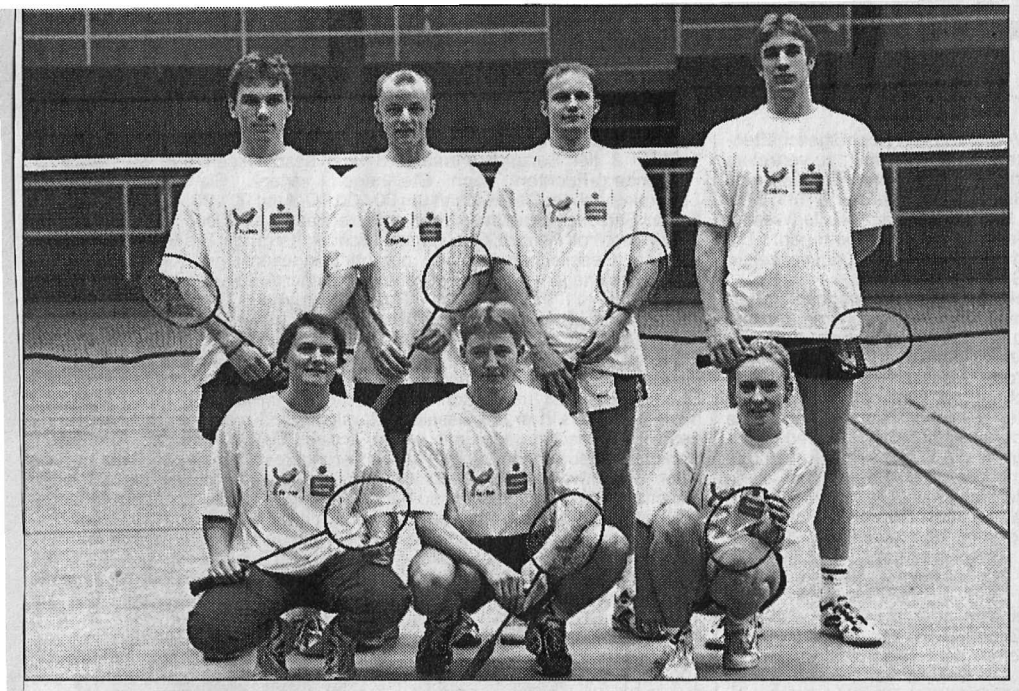

Verbandsliga-Aufsteiger SpVg. Steinhagen – hintere Reihe: Christoph Pietruska, Thorsten Strotmann, Stefan Lindczun, Stephan Krampe; vorne: Michaela Ebert, Eckard Masuch, Dorothee Anfang. Es fehlen: Kerstin Rietschel, Guido Frohwitter, Carola George. Foto: Arend

Bezirksliga-Aufsteiger TV Werther – hintere Reihe von links: Stefan Sahrhage, Sacha Kalinski, Klaus Meyer und Annette Hirschfeld; vordere Reihe: Frank Pawellek, Nicole Neitzel sowie Simona Solfrian. Es fehlt: Christian Schüler. Foto: Oliver Horst

Badminton: Steinhagens Oberliga-Crew darf weiter träumen – Aufstiegsspiel wird immer wahrscheinlicher

Vier heimische Mannschaften strahlen um die Wette

Altkreis (star). Für die heimischen Badminton-Akteure ist die Saison 1997/98 Vergangenheit. Am letzten Spieltag feierten gleich mehrere Teams den Aufstieg. Landesligist SpVg. Steinhagen II, TV Werther in der Bezirksklasse sowie die Kreisklassenteams des SC Peckeloh II und der SpVg. Steinhagen V wollen sich auch in der nächsten Serie in der höheren Spielklasse behaupten – »Herzlichen Glückwunsch«.

Oberliga: Die Saison hat SpVg. Steinhagen als Rangzweiter abgeschlossen, doch die Aufstiegsträume sind noch nicht geplatzt. »In der ersten- und zweiten Bundesliga ist keine westdeutsche Mannschaft abgestiegen. Wenn in den nächsten drei Wochen kein Team freiwillig zurückzieht, ist noch ein Platz in der Regionalliga frei«, so SpVg.-Mannschaftsführer Markus Bichowski. Mit nur einem Sieg im direkten Duell gegen den Rangzweiten der Parallelstaffel könnte Steinhagen also doch noch das Saisonziel in die Tat umsetzen.

Landesliga: BC Westfalia Espelkamp – SpVg. Steinhagen II 1:7. Nach einer Saison mit vielen Höhen und einigen Tiefen grüßt die heimische Reserve in der Endabrechnung als Meister. Die letzte Pflichtaufgabe löste der Spitzenreiter ohne Probleme – auch, weil Absteiger Espelkamp nicht mehr in kompletter Besetzung antrat und sowohl das zweite Herren- als auch das Damendoppel kampflos abgab. Die weiteren Zähler zum Sieg steuerten Eckard Masuch/Thorsten Strotmann, Stefan Lindczun/Dorothee Anfang, Masuch, Christoph Pietruska und Strotmann bei.

Bezirksklasse: CfB Gütersloh II – TV Werther 2:6. Auch der TV ließ am letzten Spieltag nichts mehr anbrennen und machte den Aufstieg in die Bezirksliga perfekt. Sacha Kalinski/Christian Schüler, Nicole Neitzel/Simona Solfrian, Kalinski, Frank Pawellek, Claus Meyer und Solfrian hießen die Matchwinner.

Kreisliga: Post SV Bielefeld II – TV Werther II 4:4. Andreas Gerdkamp/Bernd Groot-Wilken, Heide Graef, Groot-Wilken sowie das kampflos gewonnene Damendoppel bescherten der TV-Reserve zum Abschluß der Saison noch einen weiteren Zähler. Das Team hat sein Saisonziel »Klassenerhalt« erreicht.

SC Peckeloh – SpVg. Steinhagen IV 5:3. Im Derby machten Peckelohs Simone Lüking/Anja Kröger, Michael Krüger/Bastian Suhr, Kröger/Axel Gronau, Lüking und Krüger den Heimsieg perfekt. Für Steinhagens Vierte schwächten Klaus-Peter Lukas/Stefan Hoppe, Lukas und Dirk Meyer zu Hücker ab.

Weitere Ergebnisse – Kreisklasse: BC Phönix Bielefeld II – SpVg. Steinhagen V 3:5 (Lütkemeier/Schulz, Steinkühler/Ruwisch, Lütkemeier, Schulz und Lorey brachten den Aufstieg unter Dach und Fach. **Jugend:** Friesen Telgte – SC Peckeloh 6:2.